

Datum: 17.09.2014
Kontakt: Kathrin Lendenmann
Direktwahl: 062 837 71 40
E-Mail: kathrin.lendenmann@gastrosocial.ch

P.P. CH – 5001 Aarau

Frau und Herr
Lisa und Louis Papadopoulos
Maya Boutique Hotel
Linzerbot
1973 Nax Mont-Noble

Herzliche Gratulation!

Sehr geehrte Frau Papadopoulos,
sehr geehrter Herr Papadopoulos

Im Rahmen des 7. Schweizer KMH-Tag wählte das Gastrojournal die elf besten kleinen und mittleren Hotels der Schweiz. Ihr Maya Boutique Hotel wurde mit dem 8. Platz ausgezeichnet. Zu dieser Auszeichnung gratulieren wir Ihnen herzlich!

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Team für die Zukunft weiterhin viel Erfolg und blühende Geschäfte.

Freundliche Grüsse

GastroSocial



Andreas Markwalder
Direktor



Annemarie Hofer
Leiterin Kundendienst



Lofthotel, Murg



2 Das Lofthotel in Murg, in der Alten Spinnerei, ist der letzte verbleibende Hotelleriebetrieb in der kleinen Gemeinde am Walensee. Das alleine zeichnet ihn aber nicht aus, sondern vielmehr seine Entstehungs-Geschichte und sein kreatives Umnutzungs-Konzept. Denn bevor es ein Lofthotel, eine Sagibeiz sowie einen Sagisteg und die Loft-Wohnungen gab, stand am gleichen Ort eine Spinnerei. Diese wurde bis

1996 von den beiden Inhabern Esther und Dieter von Ziegler in siebter Generation geführt. Aus wirtschaftlichen Gründen mussten die beiden die Fabrik schliessen und entschieden sich für eine Umnutzung. So entstanden zuerst Wohnungen, dann aufgrund der Anwohner ein Restaurant und danach ein Hotel. Heute ist der Betrieb mit 19 Zimmern und maximal 54 Betten ein beliebter Ort für Gäste, die es schätzen, in die Zeit alter Fabrikanen einzutauchen.

Le Petit Manoir, Morges



3 Der kleine 4-Sterne-Hotelbetrieb in Morges der Gruppe Boas befindet inmitten wunderschöner Gärten. Letztes Jahr entstand in unmittelbarer Nähe ein zusätzliches Gebäude mit 14 grosszügigen Zimmern, mit welchen die Betten-Kapazität des Hotelbetriebs verdoppelt werden konnte. Um auf die Wünsche der Gäste einzugehen, wurden ausserdem ein «Luxus»-Spa und ein Hallenbad eingerichtet.

So wie alle Hotels der Gruppe ist im Petit Manoir ein motiviertes Team tätig, das nicht nur das Werk, das nicht nur die Beschränkt. Zum Betrieb ein gastronomisches Restaurant, welches in einer fachlich hervorragenden Umgebung eine ausgezeichnete Küche anbietet. Das Hotel wurde im Jahr 2013 mit 15 Punkten gewertet. Julien Beller wurde zum Führer zudem als «Hotelier des Jahres 2013» gefeiert.

Hotel-Restaurant Hirschen, Grindelwald



4 Das Hotel-Restaurant Hirschen mitten im Dorf ist ein Familienbetrieb seit Generationen. Der Gastgeber Patrick Bleuer ist gelernter Koch mit umfassenden Weiterbildungen und einem globalen beruflichen Erfahrungshintergrund. Sein Haus ist seit Jahren gut aufgestellt, doch die Veränderungen von Konsum und Nachfrage erforderten manch radikale Massnahme: So hat Koch zuletzt gegen viele Widerstände den Kostenfaktor Küche aufs Maximale reduziert und das Hotel ausgebaut – der Erfolg gibt ihm Recht.

Hotel Restaurant Lej da Staz, St. Moritz-Celerina



5 Das Hotel Restaurant Lej da Staz hat sich unter der Führung von Gastgeber Jürg Mettler, der auch für das Hotel Misani in St. Moritz-Celerina sowie die alte Post- und Säumerstation La Rösa verantwortlich zeichnet, zum Bijou entwickelt. Der KMH-Betrieb punktet nicht nur mit absoluter Ruhegarantie, sondern auch mit einer gutbürgerlichen Gilde-Küche sowie einer betriebswirtschaftlich, kosteneffizienten und soliden Führung. Der fünfte Platz geht an einen Betrieb, der beweist, dass Erfolg auch mit 10 Zimmern möglich ist.

Schloss Ueberstorf, Ueberstorf



6 Schloss Ueberstorf ist anders, genauso wie seine Gastgeberin Rosmarie Furrer und ihre Mitarbeitenden. Das Hotel Restaurant in Ueberstorf, dessen Grundmauern aus dem 15. Jahrhundert stammen, ist nicht einzuordnen und nicht klassifiziert. Ein Herzblutprojekt, das Platz für Kultur, Kunst und Freigeister lässt. In seinen 15 Zimmern und 30 Betten kann der Gast im schlichten Ambiente seinen Gedanken freien Lauf lassen. Der sechste Platz für einen ungewöhnlichen und einzigartigen KMH-Betrieb.

River House Boutique Hotel, Andermat



7 Das River House Boutique Hotel des paars Sarah Keller und Ueli Keller ist einer der erfolgreichsten Hotelbetriebe in Aargau. Sie sind sich durch Liebe zum Geschäft verbunden und schenken den lokalen Gästen das Beste abzuheben. Das Hotel belegt den siebten Platz in der nationalen Top-Ten erhalten dafür, dass sie mit ihrem Hotel beweisen, dass auch in einer kleinen Gemeinde Andermat grossen Namen wie Erfolg haben kann.

Maya Boutique Hôtel, Naxos



8 Lisa und Louis Pappadopoulos vom Maya Boutique Hotel lassen sich ständig etwas Neues für ihren Betrieb einfallen. Heuer haben die beiden auf die Finanzierung durch Crowdfunding (deutsch: Schwarmfinanzierung) zurückgegriffen. In 100 Tagen kamen 23 000 Franken zusammen. Das Geld ermöglicht den Einbau einer skandinavischen Sauna sowie die Installation einer Photovoltaikanlage, durch die das Gebäude autark mit elektrischer Energie versorgt werden kann.

Hotel Bellevue, Interlaken



9 Das Hotel Bellevue war ein heruntergekommener Kasten an bester Lage. Entsprechend günstig war die massige Kubatur direkt an der Aare zu haben, als Gastgeberpaar Regula und Thomas Dübendorfer einstiegen – mit wenig Kredit in vieler Hinsicht. Seither hat das Paar das Potenzial des Standortes gezielt, engagiert und professionell ausgeschöpft, namentlich mit parallel geführten Schienen von origineller Lodge, originellem Mittelklassehotel und kleiner Bar statt grosser Küche.

La Cour des Augustins, Genève



10 Das La Cour des Augustins ist ein Designhotel im Herzen von Genf. Der Betrieb besticht durch einen Mix aus moderner Dekoration und einer Architektur aus den 1850er-Jahren. Das Ganze wird zudem ausgeschmückt mit extravaganter Designmobiliar und – nicht zu vergessen – mit neuester Technologie. Dank einer privaten Kollektion afrikanischer Kunstwerke und Bilder mehrerer internationaler Künstler steht die Kunst im Zentrum des Betriebs.

Groupe Hôtels et Patrimoine



11 Das Groupe Hôtels et Patrimoine vollendet seinen Erfolg. Anne Southam-Aula hat die Gruppe gegründet, wertet die unterschiedlichsten Hotels und Restaurants in ihnen eine starke Identität und das Management und die Gruppe sind aussergewöhnlich. Sie sind einer der insgesamt sechs Betriebe aber kein KMH. Das Unternehmen et Patrimoine belegt den elften Platz. Der Spezialist an eine Gruppe, die gebündelte Kräfte und Ideen zum Erfolg führt.